

Protokoll der Jahreshauptversammlung des SSV Rantzeau am 15.3.2023

Beginn: 19 Uhr 12; Ende: 21 Uhr Versammlungsort: SSV-Vereinsheim

Teilnehmerzahl: 42 stimmberechtigte Mitglieder hatten sich in die Anwesenheitsliste eingetragen; ferner waren 3 Gäste anwesend.

TO 1) Eröffnung der Versammlung

Der 1.Vorsitzende Hans Hansen begrüßte die Anwesenden, insbesondere Bürgermeisterin H. Döpke und Bürgervorsteher U. Runge, den Vorsitzenden des BMTV K. Siefke, die Ehrenmitglieder sowie die Presse.

Die Versammlung gedachte durch Erheben der seit der letzten JHV verstorbenen Mitglieder. Hans Hansen nannte namentlich Ehrenmitglied Eduard Vollstedt und den Ehrenvorsitzenden Rolf Biermann.

Der Vorsitzende stellte fest, dass frist- und ordnungsgemäß mit der TO durch Aushang im Vereinsheim, im Schaukasten, auf der Homepage und über die „Barmstedter Zeitung“ eingeladen wurde.

Die Versammlung beschloss die mit der Einladung verschickte Tagesordnung. Protokollführer ist der 2.stellvertretende Vorsitzende Dr. Günter Thiel.

Die Bürgermeisterin richtete die Grüße der Stadt aus und wünschte dem SSV weiterhin viel Erfolg im 111.Jubiläumsjahr. Die Versammlung applaudierte.

TO 2) Protokollgenehmigung

Der Vorsitzende wies darauf hin, dass das von Dr. Günter Thiel erstellte ausführliche Protokoll der letzten JHV zusammen mit der Einladung auf der Homepage nachzulesen war und zudem in gedruckter Form vier Wochen lang im Vereinsheim auslag. Es gab aus der Versammlung keine Anmerkungen zum Protokoll.

TO 3) Berichte des Vorstands

Hans Hansen hielt den Bericht des Gesamtvorstands. Die Versammlung applaudierte. Der Wortlaut befindet sich in der **Anlage 1** des Protokoll.

Otto Hartlieb gab den Bericht des Sportlichen Leiters ab (**s. Anlage 2**). Die Versammlung applaudierte.

Thomas Grzymek berichtete als Jugendleiter über die Jugendabteilung (**s. Anlage 3**). Die Versammlung applaudierte.

Jörg Pingel gab den Bericht für die Schiedsrichterabteilung ab (**s. Anlage 4**). Die Versammlung applaudierte.

Marek Lasch gab den Bericht als Schatzmeister über eine power-point-Präsentation mit wesentlichen Zahlen ab. Er stellte fest, dass der Verein im Jahre 2022 jederzeit liquide war, nicht überschuldet ist und über solide Finanzen verfügt. Die Ausführungen befinden sich in **Anlage 5**. Die Versammlung applaudierte.

TO 4) Aussprache zu den Berichten des Vorstands

Es gab eine Nachfrage, um welche Forderungen es sich im Bericht des Schatzmeisters handele. Die Frage wurde beantwortet, dass es sich um in der Coronazeit stornierte Pachtforderungen handele.

TO 5) Entlastung des Vorstands

Der 2.Kassenprüfer Jorrit Thieme berichtete, dass er und der 1.Kassenprüfer Ewgenij Bosch am 7.3.22 die Kassenprüfung für das Vereinsjahr 2022 durchgeführt haben. Alle zur Prüfung vorgelegten Belege und Kontoauszüge seien ordnungsgemäß, sehr übersichtlich und nicht zu beanstanden gewesen.

Auf Antrag von Jorrit Thieme beschloss die Versammlung einstimmig die Entlastung des Vorstands und des Schatzmeisters.

TO 6) Wahlen

1.stellv. Vorsitzende/r: Der Vorstand schlägt Dirk Michalski zur Wiederwahl vor. Auf Nachfrage gab es aus der Versammlung keine weiteren Vorschläge. Dirk Michalski wurde dann einstimmig gewählt. Er nahm die Wahl an. Die Versammlung applaudierte.

Schriftführer: Hans Hansen unterbreitete der Versammlung den Vorschlag des Vorstands auf Wiederwahl von Dirk Völzke als Schriftführer. Auf Nachfrage gab es aus der Versammlung keine weiteren Vorschläge. Dirk Völzke wurde dann einstimmig gewählt. Er nahm die Wahl per vorliegender schriftlicher Erklärung an. Die Versammlung applaudierte.

Sportlicher Leiter: Hans Hansen unterbreitete der Versammlung den Vorschlag des Vorstands auf Wiederwahl Otto Hartlieb als Sportlichen Leiter. Auf Nachfrage gab es aus der Versammlung keine weiteren Vorschläge. Otto Hartlieb wurde dann einstimmig gewählt. Er nahm die Wahl an. Die Versammlung applaudierte.

2.Beisitzer/in: Hans Hansen unterbreitete der Versammlung den Vorschlag des Vorstands auf Wiederwahl von Werner Raven als 2.Beisitzer. Auf Nachfrage gab es aus der Versammlung keine weiteren Vorschläge. Werner Raven wurde dann einstimmig gewählt. Er nahm die Wahl an. Die Versammlung applaudierte.

2.Kassenprüfer/in: Als 2.Kassenprüfer schlug der Vorstand die Wiederwahl von Jorrit Thieme vor. Weitere Vorschläge aus der Versammlung gab es nicht. Jorrit Thieme wurde dann einstimmig gewählt. Er nahm die Wahl an. Die Versammlung applaudierte.

TO 7) Ehrungen

Ehrung von Jugendtrainern: Für den Vorstand übernahm der 2.stellv. Vorsitzende Dr. Günter Thiel die Ehrungen langjähriger Jugendtrainer. Diana Butzke wurden für 10 Jahre als Jugendtrainerin und Bernd Kunz für 25 Jahre ausgezeichnet. Die Versammlung applaudierte.

Ehrung langjähriger Mitglieder: Für den Vorstand übernahmen Ingo Mattick und Hans Hansen die Ehrung langjähriger Mitglieder. Diese war von Siegfried Seidler vorbereitet worden.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden Marvin Jensen, Günther Brenner und Maik Semmelhaack

für 40 Jahre Mitgliedschaft Gerd Mallek,

für 50 Jahre Mitgliedschaft Hans-Jürgen Scharlach, Axel Thieme und Dirk Knutzen,

für 60 Jahre Mitgliedschaft wurden Werner Raven, Hans-Peter Mohr und Peter Gottschalk,

für 65 Jahre Mitgliedschaft wurden Franz Krüger und Dr. Günter Thiel geehrt.

Auf Antrag des Vorstands ernannte die Versammlung jeweils einstimmig Axel Thieme, Dirk Knutzen, Hans-Peter Mohr und Peter Gottschalk zu Ehrenmitgliedern

TO 8) Anträge

Der Vorstand beantragte die Erhöhung der Ersatzzahlung für nicht geleisteten Arbeitsdienst ab 1.7.2023 mit 20.- € pro Stunde festzulegen. Der Antrag wurde einstimmig angenommen.

Der Vorstand beantragte eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge ab 1.1.2024 für alle aktiven Mitglieder um 1.- € im Monat. Der Antrag wurde einstimmig beschlossen. Die neuen Beiträge in der **Anlage 6**.

TO 9) Verschiedenes

Der Vorsitzende lud noch zum geselligen Verbleiben und gemeinsamen Gespräch ein.

Der Vorsitzende schloss die Versammlung um 21 Uhr.

.....
Hans Hansen, 1.Vorsitzender

Dr. Günter Thiel, Protokollführer

16.3.2023

Anlage 1

Liebe Rantzauerinnen und Rantzauer,

ich gebe Euch den Bericht des Gesamtvorstands über den Zeitraum seit der letzten Jahreshauptversammlung vor einem Jahr.

Wir haben schon im Jahresrückblick auf der SSV-Homepage geschrieben, dass der SSV Rantzau eines der erfolgreichsten Jahre in der langen Vereinsgeschichte hinter sich hat.

In sportlicher Hinsicht standen wir seit Jahrzehnten nicht mehr so gut da. Näheres wird Euch unser Sportlicher Leiter Otto Hartlieb sagen.

Unsere Jugendabteilung ist mit Mannschaften in allen Jahrgängen sehr gut aufgestellt, und sehr erfreulich ist auch der Aufschwung beim Mädchen-Fußball. Unser Jugendleiter Thomas Grzymek wird Euch mehr berichten.

Unsere Schiri-Abteilung pfeift verlässlich viele Spiele und wir stellen weiterhin genügend Schiris. Hartmut Gertig teilt Euch Näheres mit.

An unserer schönen Sportanlage wurde im letzten Jahr von Seiten der Stadt die Regenwasserleitung in der Allee zur Entwässerung des Kunstrasens erneuert. Rund 30.000.- dafür stammten noch aus dem Landeszuschuss für den Kunstrasen. Des Weiteren haben wir auf D1 neue Wechselspielerhäuschen gebaut mit rd. 12.000.- Kosten. Dafür haben wir vom Landessportverband und vom Sparkassenfonds insgesamt rd. 4.000.- an Zuschüssen erhalten, ferner 5.000.- Preisgeld für den Vereinsehrenamtspreis eingesetzt.

Für den nächsten längeren Zeitraum werden größere Maßnahmen zur Energieeinsparung bzw. zur Energiegewinnung - Stichwort: Solaranlage auf das Sporthaus - in Zusammenarbeit mit der Stadt und den Stadtwerken anvisiert. Eine Planungsgruppe um Dirk Michalski hat erste Überlegungen vorgelegt.

Wir freuen uns über unsere schöne Sportanlage, aber die Unterhaltung ist arbeitsintensiv und auch nicht billig.

Die Beteiligung an den gemeinschaftlichen Arbeitseinsätzen war im letzten Jahr etwas besser, jedoch immer noch nicht ausreichend. Es ist jetzt immer am ersten Samstag im Monat ein Arbeitsdienst, zu dem wir jeweils verschiedene Mannschaften schwerpunktmäßig ansprechen, aber andere Helfer können natürlich auch gerne kommen.

Auf Anregung aus dem Kreise der Mitglieder soll zudem der Stundensatz für nicht geleisteten Arbeitsdienst auf

20.- € erhöht werden. Dazu liegt später ein Antrag vor.

Wie unser Schatzmeister Marek nachher im Detail berichten wird, ist die Finanz- und Vermögenslage des Vereins sehr solide. Wir waren jederzeit liquide. Wir haben jetzt im sechsten Jahr die Mitgliedsbeiträge unverändert halten können. Auch in diesem Jahr werden wir keine Erhöhung vornehmen. Aber ab 1.1.2024 kommen wir nicht umhin, eine moderate Beitragserhöhung von 1.- für alle aktiven Mitglieder vorzunehmen, um einen ausgeglichenen Haushalt angesichts etlicher Preissteigerungen zu erreichen. Auch dazu liegt später ein Antrag vor.

Der Vorstand hat sich im Rahmen der „Sportstadt Barmstedt“ gemeinsam mit den anderen Sportvereinen für die Förderung des Sports eingesetzt. Es ist im Zusammenwirken mit der Stadtvertretung gelungen, ab 2023 die Sportförderung für die Vereine deutlich zu erhöhen und zugleich sind die Hallennutzungsgebühren, die fünf Jahre lang gezahlt wurden, faktisch abgeschafft. Davon profitiert auch unser Verein deutlich.

Anfang März hatten wir 660 Mitglieder, davon 303 Kinder und Jugendliche. Das waren rd. 30 mehr als vor einem Jahr.

Der SSV Rantzaу hat eine positive Ausstrahlung weit über Barmstedt hinaus. Die Leistungen unseres Vereins und seiner engagierten Mitglieder wurden im letzten Jahr auch vom Hamburger Fußballverband gewürdigt: Der SSV Rantzaу erhielt in 2022 die höchste Vereinsauszeichnung - den Vereinsehrenamtspreis - überreicht, verbunden mit 5.000.- € Preisgeld. Von den rund 400 Vereinen im HFV haben nur Süderelbe und der SSV Rantzaу diese Auszeichnung zweimal erhalten.

Nach den Einschränkungen in der Coronazeit hatten die geselligen Aktivitäten und sportlichen Veranstaltungen im letzten Jahr wieder zugenommen. Der SSV hatte die Schirmherrschaft bei den Partynächten in der Heederbrookhalle, wo vor allem am Sa Hunderte eine tolle Party u. a. mit unseren Liga-Mannschaften feierten. Etliche Mannschaften unternahmen Weihnachtsfeiern, Grillabende, Mannschaftsreisen, und der SSV veranstaltete wieder in diesem Winter 12 Turniertage der Hamburger Hallenpunktrunde.

Es gibt viele weitere Dinge zu berichten: Viel Aufmerksamkeit fanden die Interviews, die Vanessa Paulig nach den Ligaspielen vor unserer Sponsorentafel führte. Siegfried Seidler und Otto Hartlieb sorgten für eine regelmäßige Medienpräsenz. Michael Augustin pflegt und aktualisiert unsere Vereinshomepage. Herbert Flick sorgt laufend für tolle Fußballphotos. Petra Schulz ist sehr engagiert in der Vereinsverwaltung. Corinna Fischer hält unser Sporthaus spitzenmäßig sauber. Dennis, unser Vereinswirt, sorgt hervorragend für das Wohl

der Mitglieder und
Gäste. Matthias Bogdahn ist als Hausmeister im letzten Jahr für zehnjährigen Einsatz geehrt
worden.

Ihnen allen und natürlich unseren hochengagierten Jugendtrainern und Betreuern gilt der
Dank des Vereins. Nicht
zuletzt danken wir unseren zahlreichen vereinsverbundenen Sponsoren und Förderern.

111 Jahre SSV Rantzau

Der SSV begeht in diesem Jahr sein 111.Jubiläum. Hier ein Überblick über unsere Vorhaben:
Zum Jahresbeginn hatten wir schon mit dem Regionalligatteam von Teutonia 05 einen
attraktiven Gegner zu Gast.

Wir werden im Sommer in der Saisonvorbereitung ein Nachbarschaftsturnier organisieren.

Am Ende der Saison tragen wir unser vereinsinternes Turnier „we are family“ an der
Düsterlohe aus.

Als Höhepunkt hoffen wir darauf, dass wir noch ein Spiel gegen Holstein Kiel hinbekommen.
Wir sind im engen Kontakt.

Es werden einige Jugendturniere stattfinden, und das diesjährige Herbstfußballcamp steht im
Zeichen des
Jubiläumsjahres.

Im Mai wird in großer Auflage unsere Jubiläumsbroschüre erscheinen, und Hannes und
Charly Burchert drehen
einen Film über den SSV Rantzau im Jubiläumsjahr.

Es wird eine Veranstaltung für die Ehrenmitglieder und älteren Rantzauer stattfinden, und als
Zeichen des Dankes
werden wir alle ehrenamtlich Engagierten zu einer Festveranstaltung am 3.Juni einladen, und
am Abend ist Party für alle Mitglieder und die Öffentlichkeit im Vereinsheim, drinnen und
draußen.

Liebe Rantzauer, mit Eurer Unterstützung wird der SSV Rantzau auch das 111.Jahr seiner
Geschichte erfolgreich
gestalten.

Vielen Dank für Eure Aufmerksamkeit.

Anlage 2

Bericht Sportlicher Leiter

Liebe Gäste, liebe Rantzauer,

ich freue mich, dass wir zumindest dem Fußball betreffend, Corona überwunden haben und wieder auf eine bisher normale Saison zurück blicken.

Natürlich ist es immer ein schönes Gefühl, wenn man für den Sportlichen Bereich zuständig ist und hier auf der JHV eigentlich nur Positives zu berichten hat. Um es vorweg zu nehmen, der SSV steht sportlich so gut da, wie seit Jahrzehnten nicht.

Dabei sind beim SSV wie bisher aktuell drei Herrenmannschaften (1. Herren Landesliga, 2. Herren Bezirksliga und 3. Herren Kreisklasse), die Alte Herren (Landesliga), Senioren (Bezirksliga) und die Super Senioren, sowie unser Integrationsteam am Start. Die 3 Liga-Mannschaften, die Alte Herren und die Senioren befinden sich im Punktspielbetrieb.

Integrationsteam

Unser Integrationsteam hat einen festen Stamm an Spielern, trainiert einmal die Woche mit einer regelmäßigen Trainingsbeteiligung von 12 bis 18 Spielern, die zwischen 18 und 50 Jahren alt sind. Einige Spieler konnten bereits in unsere 3. Herren integriert werden. Betreut werden die Spieler von Assam Alsibai, einen syrischen Sportlehrer, der übrigens selbst Arabischer Meister im Ringkampf war und siebenmaliger syrischer Meister. Als weiterer Betreuer steht Mohamet Ali der Mannschaft zur Seite, sowie Günter Thiel, für die Begleitung und Betreuung.

Super Senioren

Die Super-Senioren trainieren einmal die Woche und haben wie alle Jahre zuvor eine hohe Trainingsbeteiligung. Oft sind bis zu 20 Super-Senioren bei Wind und Wetter auf dem Platz. Das Alter der Mannschaft startet bei 55 Jahren und endet aktuell mit 81 Jahren. Man darf es mal erwähnen: mit Siegfried „Dackel“ Seidler, der immer noch aktiv das SSV-Archiv akribisch führt und für Öffentlichkeitsarbeit zuständig ist, haben wir mit über 80 Jahren den ältesten aktiven Spieler auf dem Platz. In letzter Zeit sind einige „jüngere“ Spieler dazugekommen. Natürlich gibt es keinen regelmäßigen Spielbetrieb mehr, aber zum Beispiel bei einem Turnier in Elmshorn konnten die Super-Senioren den Sieg einspielen gegen das Team von Bernd Ruhser, unseren Ex-Ligatrainer. Darüber hinaus sind die Super Senioren weiter sehr engagiert, wenn es um ehrenamtliche Tätigkeiten im Verein geht.

Senioren

Im Punktspielbetrieb sind diese Saison wieder die Senioren. Sie bilden seit Sommer 2022 eine Spielgemeinschaft mit Hemdingen-Bilsen, um genügend Spieler für den Spielbetrieb zu haben und spielen dabei diese Saison sehr erfolgreich in der Bezirksliga. Sie belegen aktuell den 3. Platz mit 31 Punkten aus 14 Spielen.

Alte Herren

Unsere Alte Herren unter Maik Mülverstedt belegte zum Abschluss der Saison 2021/22 den 7. Platz in der Landesliga. Auch dieses Jahr spielen sie natürlich weiter in der Landesliga und stehen dort aktuell auf dem 6. Platz von 12 Mannschaften.

3. Herren

Die 2021 neu gegründete 3.Herren spielt unter Trainer Manfred Damrow und Co-Trainer Dirk Freitag jetzt im 2. Jahr. Nach dem ersten Jahr in der Kreisklasse B gelang der Aufstieg im Sommer 2022 in die Kreisklasse. Auch dort behauptet sich die Mannschaft hervorragend und unterstreicht das mit einem fantastischen momentanen 3. Platz in der Tabelle. Mit 37 Punkten aus 21 Spielen bleiben sie „oben dran“ und sorgen für eine spannende Saison.

2. Herren

Die 2. Herren wurde 2022 Meister in der Kreisliga und schaffte damit den auch verdienten Aufstieg in die Bezirksliga. Damit erreichte der Verein im letzten Jahr einen sportlichen Zenit. Mit drei Herrenmannschaften in Kreisklasse, Bezirksliga und Landesliga schaut der SSV auf seine, wie schon eingangs erwähnt, momentan erfolgreichste sportliche Zeit. Trainer Jan-Hendrik Bruns und Co-Trainer Patrick Friebel konnten die Aufstiegs Mannschaft größtenteils zusammenhalten und spielen auch in der aktuellen Saison in der Bezirksliga sehr gut mit. Mein Dank gilt Henne und Patrick, die die 2. Herren weiterentwickelt haben. Auch die Zusammenarbeit mit der 1. Herren klappt hervorragend. So findet immer ein Austausch von Spielern zwischen 1. und 2. Herren statt. Erwähnt sei an dieser Stelle auch, dass wir unseren nachrückenden A-Jugendlichen leistungsgerecht in die 1./2./3. Herren einen Einstieg in die Herrenfußball geben können.

1. Herren

Die 1. Herren beendete die letzte Saison auf dem 6. Tabellenplatz. Corona-bedingt war die Landesliga in der Saison 21/22 ja auf drei statt zwei Staffeln aufgeteilt, um durch die kleineren Gruppen mehr Ausweichtermine bei Spielausfällen zu haben. Im Sommer 2022 führte der HFV dann das System wieder zurück in 2 Landesliga-Staffeln mit jeweils 16 Mannschaften. Dabei hat die Hammonia-Staffel der Rantzauer aktuell nur noch 15 Mannschaften durch den Rückzug von Raspo Uetersen im Winter.

Die Rantzauer durchliefen eine hervorragende Vorbereitung im letzten Sommer und starteten auch entsprechend erfolgreich in die bereits 5. Landesliga-Saison nach dem Aufstieg. Trainer Marcus Fürstenberg und Co-Trainer Tobias Thiede leisten dabei eine wirklich hervorragende Arbeit und entwickeln die Spieler und damit die Mannschaft kontinuierlich weiter.

Eine hoch motivierte, technisch und taktisch versierte Mannschaft sorgt mit einer guten Mischung aus jungen und alten Spielern dafür, dass die schönen Spiele und guten Ergebnisse kein Zufallsprodukt sind. Ich erinnere dabei nur an die Spiele bei BU (3:2) und gegen Poppenbüttel (2:1).

Die Rantzauer spielen eine starke Saison und sind weiterhin in der Spitzengruppe der Landesliga vertreten. Die Landesliga ist dabei so spannend wie lange nicht mehr. Die Rantzauer spielen mit weiteren fünf Mannschaften in der Spitzengruppe. Selbst der Aufstieg in die Oberliga ist noch in realistischer Reichweite.

Zeitgleich zur aktuellen Saison fand natürlich im Winter die Planung für die kommende Saison statt. Nachdem zum Jahreswechsel bereits das Trainerteam nach einem kurzen positiven Gespräch für die nächste Saison 2023/24 zugesagt hatte, gab es Einzelgespräche mit allen Spielern im Dezember/Januar. Das fantastische Ergebnis war, dass außer Niclas Lohmann, der die Fußballschuhe an den Nagel hängen möchte, die komplette Mannschaft für die kommende Saison zugesagt hat. Es wird dann dazu noch die eine oder andere Verstärkung im Sommer geben. Vorrangig ist dabei die eigene Jugend in den Herrenbereich einzubauen.

Darüber hinaus suchen wir natürlich auch nach Verstärkungen primär aus dem Barmstedter Umland. Ich denke, wir sind gut aufgestellt und so schauen wir auch in die kommende Saison sehr optimistisch. Aktuell liegt der Focus aber natürlich noch voll auf den letzten Spielen in dieser Saison. Besonders die nächsten beiden Heimspiele gegen die direkten Konkurrenten BU und Lokstedt versprechen hochklassigen und spannenden Fußball auf der Dürerstraße.

An dieser Stelle sei einmal ein großer Dank ausgesprochen an alle Spieler, Trainer und Betreuer der Mannschaften, was sie leisten!

Ich selbst bin ja auch nur ein kleiner „Mosaikstein“ hier im Verein. Ich bin aber total stolz auf alle anderen kleineren und größeren Mosaiksteine und damit meine ich alle, die sich in irgendeiner Art und Weise für unseren Verein einbringen. Dazu gehören, um zwei Beispiele zu nennen, z.B. unsere Physio Janina Westphalen und auch Vanessa Paulig, die immer die Interviews mit Spielern und Offiziellen führt, die in den „Social Media“ Netzwerken hochgeladen werden.

Was alle zusammen hier in den letzten Jahren geleistet haben, zollt meinen höchsten Respekt und sorgt für das große und schöne Bild, dass der Verein momentan öffentlich abgibt! Sportlich stehen wir, wie eingangs erwähnt, so gut da, wie vielleicht noch nie. Rantzau wird weit über die Stadtgrenzen hinaus als ein guter Fußballverein wahrgenommen. Mein Ziel ist es die Herrenmannschaften auf diesem Niveau zu stabilisieren und natürlich weiter zu wachsen und noch stärker zu werden.

„Wer aufhört besser zu werden, hat aufgehört gut zu sein“ Diese alte Weisheit von Philip Rosenthal sollten wir immer im Hinterkopf behalten und entsprechend weiter für die Zukunft planen, damit wir diesen erfolgreichen Weg der letzten Jahre hier in unserem Verein in Barmstedt gemeinsam so fortsetzen.

Vielen Dank!

Anlage 3

Bericht der Jugendabteilung

Zunächst einmal ein paar aktuelle Zahlen zur Jugendabteilung:

- 328 jugendliche Mitglieder U19 (Stand 15.März 2023)
- 16 Jugendmannschaften in der Saison 2022/23
 - 7 Junioren-Mannschaften in den Altersklassen A bis-D
 - 3 Mädchenmannschaften in den Altersklassen B, C und D
 - 6 Mannschaften im Kinderfußball (E-G-Jugend)
- 1 Ballspielgruppe

Mannschaften

Wir haben in dieser Saison 16 Jugendmannschaften in Altersklassen U6 bis U19 im Spielbetrieb des Hamburger Fußballverbandes gemeldet.

Wie schon im vergangenen Jahr möchte ich auch in diesem Jahr nicht den sportlichen Erfolg in Form von Tabellenplätzen oder die Ligazugehörigkeit in den Vordergrund stellen.

Im Juniorenspielbetrieb sind wir mit zwei D-Jugendmannschaften, zwei C-Jugend, einer B-Jugend, sowie zwei A-Jugend-Mannschaften sehr gut aufgestellt.

Im Mädchenfußball haben wir mittlerweile drei Mannschaften in den Altersklassen D, C und B zum Spielbetrieb gemeldet.

Stark besetzt ist auch weiterhin das Angebot der Ballspielgruppe für Kinder im Alter ab 4 ½ Jahren mit derzeit 25 Kindern, die sich auf ihre Fußballkarriere vorbereiten.

Rückblick – Veranstaltungs-Highlights

Im vergangenen Herbst fand zum elften Mal das SSV-Fußballcamp in den Herbstferien mit ca. 87 Teilnehmern und 15 Camp-Trainern statt. Eine Woche lang gab es bei überwiegend schönem Herbstwetter wieder Fußball pur und viel Spaß an der Dusterlohe.

Auch in diesem Jahr plant die Jugendabteilung das erfolgreiche Fußball Camp in der zwölften Auflage in den Herbstferien durchzuführen.

Also, den Termin bitte schon mal vormerken!!!! Die Anmeldung erfolgt wie gewohnt im Sommer auf unserer Homepage.

Nach zwei Jahren Pandemie hat der Hamburger Fußballverband in diesem Winter auch wieder eine Hallenrunde für die Altersklassen D- bis G-Jugend angeboten. Hier waren wir mit insgesamt 7 Teams gemeldet.

Sehr erfreulich auch hier wieder, dass der Hamburger Fußballverband insgesamt 12 Spieltage der Hamburger Hallenmeisterschaft zur Ausrichtung an den SSV Rantzeu vergeben hat. Hier meinen besonderen Dank an alle Mannschaften, Trainer und Eltern für ihren Einsatz, die an den Spieltagen das Catering und die Turnierleitung übernommen haben.

Ergebnis Jugendvollversammlung vom 13.03.2023

Auf der Jugendvollversammlung, die am Montag stattgefunden hat wurde Carsten Wolf als 2. Beisitzer und Diana Butzke als stellvertretene Jugendleiterin wiedergewählt.

Fazit:

Rückblickend können wir auf unsere sportlichen Erfolge sehr stolz sein.

Der Jugendvorstand bedankt sich bei allen Trainern und Betreuern für die hervorragende Jugendarbeit und natürlich auch bei allen Sponsoren unserer Jugendmannschaften.

Am Ende noch ein kleiner Appell an euch:
Unsere Jugendmannschaften erfreuen sich großer Beliebtheit und wir haben erfreulicher Weise einen sehr großen Zulauf, insbesondere in den jungen Jahrgängen. Wir suchen daher dringend noch Trainer oder Betreuer, die unsere Trainer-Teams unterstützen. Wer sich also berufen fühlt oder jemanden kennt, der darf sich gerne bei unserem Vorstand melden.

Mit diesen Worten möchte ich nun den Bericht schließen.

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit.

Anlage 4

Bericht der Schiedsrichterabteilung:

Guten Abend meine Damen und Herren, sehr geehrte Mitglieder des Vorstandes, liebe Sportkameraden!

Die SR – Abteilung des Vereins hat sich dazu entschieden, dass der dienstälteste, aktive Schiedsrichter den Bericht der Abteilung vortragen soll. Daher meine Frage: „Hat einer der anwesenden, aktiven SR des Vereins vor dem 14. Februar 1985 seine SR – Prüfung abgelegt“. Das ist nicht der Fall, so setze ich also meine Ausführungen fort.

Ich begrüße euch recht herzlich zum Bericht der Schiedsrichterabteilung des SSV Rantau.

Ein besonderer Gruß gilt unserem ehemaligen SR - Obmann Karl-Heinz „**Heini**“ **Naujoks**.

18 Schiedsrichter haben wir zu Beginn der laufenden Saison dem BSA Pinneberg gemeldet, damit haben wir die Vorgaben des Hamburger – Fußball – Verbandes erfüllt.

Anna Johannsen und **Tjalf Franke** stehen aus persönlichen Gründen nicht mehr als 23. Mann bzw. Frau auf dem Platz und haben damit die SR – Abteilung kurz nach Saisonbeginn verlassen. Anna hat fußballerisch dem Frauen - Regionalligateam vom SV Henstedt – Ulzburg den Vorzug gegeben, was aus sportlicher Sicht auch verständlich ist.

Aus dem Anwärterlehrgang von 2019 wurden im letzten Jahr **Torge Wisotzki** und **Jonas Pingel** in den Nachwuchs- und Perspektivkader des BSA Pinneberg aufgenommen.

Von **Daniel Kovac** und **Piet Damrow** würden wir uns gern mehr als nur die Pflichtspiele wünschen, aber vielleicht funktioniert das ja in diesem Jahr besser als in den vergangenen 12 Monate.

Die alten Hasen **Sven Schnoor**, **Jörg Pingel**, **Kenneth Mesch**, **Bernd Kunz**, sowie unser jetziger Obmann **Thomas Grzymek** stehen nicht nur selbst als Schiedsrichter auf dem Platz, sondern unterstützen sowohl unsere Gespann – SR **Hartmut Gertig** und **Erol Sayan** als Assistenten, auch übernehmen sie immer noch die Patenschaften für unsere SR – Anwärter.

Weitere Unterstützung erhalten unsere Gespanne durch **Alexander Herrmann** und **Finn Knutzen**, die zusätzlich im Bereich der Alten Herren, Senioren, Frauen und A + B - Jugend besonders aktiv sind.

Als Mitglied des SR – Assistenten Pools des BSA Pinneberg besonders begehrt, ist unser SR – Kollege und Barmstedt – Heimkehrer **Patrick Brandt**, der im Herrenbereich bis zur Landesliga, und am 2. April unter anderem in der A – Jugendregionalliga als Linienrichter zum Einsatz kommt.

Das es schwer ist, Mitglieder des Vereins zum einen für die Schiedsrichterei zu begeistern zu können, haben wir speziell in den letzten CORONA - Jahren erfahren müssen. Zum Anderen ist es nach bestandenem Lehrgang und den ersten Spielen nicht immer einfach die Leute bei der Stange zu halten. Dies hat unterschiedlichste Gründe, wie z. B. Studium, selber Spielen wird bevorzugt, aber auch die Erkenntnis, dass der Schiri - Job doch nichts für den ein oder anderen ist. Ein Beispiel hierfür ist unser Ligaspieler **Jorrit Thieme**, der als letzter von 8 Anwärtern des Jahres 2009 immer noch Zeit findet, seine Spiele für den SSV zu pfeifen.

Das wir aber dennoch, im Gegensatz zu anderen Vereinen, in den letzten Jahren weniger junge Schiedsrichter schnell wieder verloren haben, ist ein großer Verdienst von **Thorsten Mexner**, der im Verein für den Bereich Aus – und Weiterbildung zuständig ist, sowie den größten Teil der Patenschaften übernimmt. Des Weiteren ist er als Beobachter für den BSA Pinneberg tätig.

In der nächsten Zeit kommt wieder mehr Arbeit auf ihn zu, da vor 10 Tagen **Marvin Asseburg** und **Matteo Wessels** aus der C – Jugend, bzw. **Mika Engelbrecht**, **Yannic Kritzler** und **Hannes Reimer** aus der B – Jugend den SR - Lehrgang erfolgreich abgeschlossen haben. Hannes war drei Tage später sogar schon das erste Mal bei einem D – Jugendspiel im Einsatz. Die anderen vier Anwärter werden in den nächsten 3 Wochen ihr SR – Debüt für den SSV Rantzau geben.

Wir wünschen ihnen dafür viel Erfolg und das nötige Fingerspitzengefühl.

Kommen wir nun zu den Zahlen des Jahres 2022:

Im letzten Jahr wurden wir durch den BSA Pinneberg bzw. durch die Ansetzer des SSV Hartmut, Thomas und Jörg aufgefordert, die Leitung von 295 Spielen zu übernehmen. Dies ist uns vollumfänglich gelungen, so dass wir ohne Fehlspiel aus 2022 herausgekommen sind. Besonderen Anteil daran hatten Erol mit 58 und Patrick mit 43 Spielen, was über ein Drittel aller Ansetzungen ausmacht. Erwähnenswert hierbei ist, dass Paddy 35 seiner Spiele im 2. Halbjahr absolviert hat. Sollte es vorkommen, dass wir ein Spiel nicht besetzen können, haben wir die Möglichkeit, diese Partie in der Tauschbörse des BSA Pinneberg anzubieten, damit ein anderer Verein, der an dem Wochenende wenig gefordert ist, das Spiel übernehmen kann. Auch halten wir engen Kontakt zu unseren SR – Kollegen vom TuS Hemdingen/ Bilsen.

Man sollte bedenken, dass wir an manchen Wochenenden des Jahres bis zu 14 Spiele besetzen müssen und viele unserer Kollegen entweder selbst noch aktiv, oder in anderer Funktion im Verein tätig sind.

Ich führe unsere Statistik seit der Saison 2009/ 2010. In diesen knapp 14 Jahren einschließlich der gestrigen Kreisligapartie zwischen Union Tornesch 2 und Heidgraben 2 sind wir bei 4811 Spielen angesetzt worden, von denen wir nur 2, ich wiederhole nur 2, verpasst haben. Das macht trotz der CORONA – Jahre einen Schnitt von ca. 350 Spielen im Jahr. Ich kann stolz behaupten, eine Leistung, die seines Gleichen sucht.

Zum Abschluss noch einige Anmerkungen:

Schiedsrichter kann man nicht genug haben; deshalb wenn ihr euch berufen fühlt, würden wir uns freuen, wenn ihr zu uns stoßen würdet, denn wir werden auch nicht jünger. Des Weiteren wünschen wir uns in naher Zukunft, dass wir ein Gespann ausbilden können, dass in höheren Ligen unterwegs sein könnte.

Fairness auf dem Platz, und um den Platz herum. Kein SR pfeift mit Vorsatz schlecht, wir haben auch mal einen schlechten Tag. Ihr Spieler, Teamoffizielle, Mitglieder des Vorstandes und Zuschauer, habt ihr im Spiel, im Vorwege, und am Spielfeldrand alles richtig gemacht und euch korrekt verhalten? Emotionen gehören zum Spiel, aber wenn es in persönliche Angriffe, in welcher Art auch immer, endet, ist eine rote Linie überschritten.

Wir, die SR – Abteilung des SSV Rantzau bedanken uns für die gute Zusammenarbeit mit allen Beteiligten des Vereins und für ihre Aufmerksamkeit.

In diesem Sinne nur der SSV und seid fair zum 23. auf dem Platz.

Anlage 5

Bericht des Schatzmeisters JHV am 15.03.2023

Mein Bericht gibt die Gewinn- und Verlustrechnung und die Vermögensübersicht für das Jahr 2022 wieder.

1) Gewinn- und Verlustrechnung

Wir hatten 2022 Einnahmen von **200.484,14 €** und Ausgaben von **198.639,34 €**. Die Gewinn- und Verlustrechnung ergab einen Überschuss von **1.844,80 €**.

2) Rücklagen

Am 31.12.2022 verfügten wir über Rücklagen von **48.617,32 €** auf vier Konten und in zwei Barkassen. Diese Rücklagen sollen durch den Beschluss des Vorstands am 21.02.2023 als Zweckgebundene Rücklagen eingesetzt werden, und zwar: **30.000.- €** für die Kunstrasenüberholung in einigen Jahren und **18.617,32 €** als Betriebsmittelrücklage für laufende Ausgabenverpflichtungen.

3) Vermögensübersicht

Der Verein hatte Verbindlichkeiten am 31.12.2022 von insgesamt **166.292,88 €**. Bei der Stadt Barmstedt hatten wir Darlehensverbindlichkeiten für das Sporthaus von 135.110,88.- € und bei der KFW-Bank für den Kunstrasen von 31.182,00 €. Das Darlehen bei der Volksbank für den Bau der Wohnungen wurde abgelöst. Demgegenüber stehen 247.066.- € an Anlagevermögen. Das Anlagevermögen besteht anteilig aus dem Sporthaus, zwei Wohnungen, dem Kunstrasenplatz, der Tribüne, dem Multifunktionshaus, der Vereinsgaststätte mit der Terrassenüberdachung sowie größeren Inventarteilen. Wir hatten dann ein Umlaufvermögen über **49.817,32 €**. Dieses setzt sich aus den erwähnten Barrücklagen sowie Forderungen von 1.200.- € zusammen. Wenn vom Anlage- und Umlaufvermögen über zusammen **296.883,32 €** die Verbindlichkeiten von **166.292,88 €** abgezogen werden, ergibt sich ein Vereinsvermögen am 31.12.2022 von **130.590,44 €**. Abschließend stellen wir fest: der Verein ist nicht überschuldet ist, die Vermögenslage ist solide und in 2022 war der Verein jederzeit liquide. Dank gestiegener Mitgliederzahlen verzeichneten wir rd. 63.000.- € an Beitragseinnahmen. Wir bedanken uns für die hohe Beitragstreue unserer Mitglieder. An Zuschüssen haben wir für laufende Aufgabenerfüllung im Vereinssport insgesamt rd. **36.000.- €** von Stadt, Land, Kreis, Landessportverband und Hamburger Fußballverband erhalten. Auch hier möchten wir uns bei allen Zuschussgebern bedanken. Wir bedanken uns bei unseren zahlreichen Sponsoren und Förderern, die in 2022 mit rd. 49.000.- € durch Spenden (= rd. 33.000.-), Werbemaßnahmen und Sponsoring (=rd. 17.000.-) den SSV Rantzaу unterstützt haben. Die Kassenunterlagen wurden am **7.03.2023** von Ewgenij Bosch und Jorrit Thieme geprüft.

4) Zum Haushaltsplan 2023

In diesem Jahr erwarten wir bei vorsichtiger Planung Einnahmen von **181.174.- €** und Ausgaben von **187.938.- €** und somit einen Verlust von **6.764.- €**. Wir erwarten höhere Einnahmen durch die gestiegene Mitgliederzahl, ferner durch die Erhöhung der

städtischen Sportförderungsmittel. Höhere Ausgaben haben wir durch den Spielbetrieb, erhöhte Energieabschläge sowie durch das 111. jährige Vereinsjubiläum. Die Mitgliedsbeiträge bleiben in 2023 im siebten Jahr hintereinander unverändert. Den Jahresverlust von 6.764.- können wir in diesem Jahr durch die Rücklagen ausgleichen, aber ab 2024 brauchen wir die im Vorstandsbericht angekündigte moderate Beitragsanhebung, um den Verein kostendeckend führen zu können.

5) Schluss

Zum Schluss die ausdrückliche Bitte Kontoveränderungen, Anschriftsveränderungen und Änderungen im Mitgliedsstatus an Petra Schulz mitzuteilen. Die mail-Anschrift mitgliederverwaltung@ssv-rantzau.de findet Ihr auch auf unserer Homepage. Unbedingt möchten wir uns sehr bei Petra Schulz bedanken, die mit viel Engagement in der Vereinsverwaltung die Arbeit des Vorstands unterstützt hat. Gleichermäßen gilt der Dank Oliver Twisselmann vom Steuerbüro Pape und Rahn, der bei der Erstellung des Jahresabschlusses, unserer Beratung und unserer zeitnahen Buchhaltung sehr gute Arbeit leistet. Vielen Dank für Eure Aufmerksamkeit.

Anlage 6

Antrag des Vorstands

Die Jahreshauptversammlung beschließt eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge ab 1.1.2024 um 1.- € monatlich für alle aktiven Mitglieder.

Ab 1.1.2024 betragen dann die monatlichen Beiträge:

Erwachsene aktiv	14,00 Euro
Erwachsene aktiv (ermäßigt)	11,00 Euro
Erwachsene passiv unverändert	8,00 Euro
Jugendliche aktiv (bis 18 Jahren)	9,00 Euro
Jugendliche passiv (bis 18 Jahren) unverändert	3,00 Euro
Geschwisterkinder	6,00 Euro
Familienbeitrag	26,00 Euro

Begründung: Wir konnten sieben Jahre lang auf eine Beitragserhöhung verzichten, aber aufgrund gestiegener Kosten kommen wir nicht umhin ab 1.1.2024 die Beiträge für alle aktiven Mitglieder um 1.- € monatlich anzuheben.

Wie der Schatzmeister berichtet hat, werden wir in diesem Jahr voraussichtlich einen Verlust von rd. 6.700.- machen. Wir haben die Hoffnung, dass durch Spendeneingänge das Defizit geringer ausfallen wird, ansonsten gleichen wir den Verlust aus unserer Rücklage aus.

Mit der beabsichtigten Beitragserhöhung rechnen wir mit rd. 6.000.- € Mehreinnahmen für 2024, so dass wir dann einen kostendeckenden Haushalt entwickeln können.

15.2.2023

